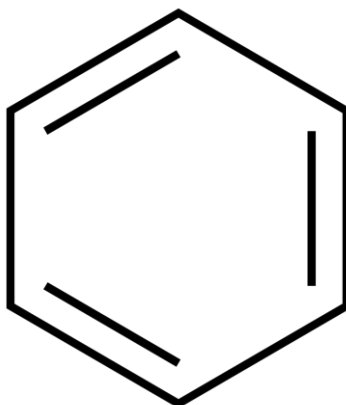




HEXA

based in Osnabrück:

Der Hexenmeister scharrt seine Jünger um sich, um fette Beats rauszuhauen und ein Feuerwerk an Tanzmusik loszulassen. Es wird dabei nicht nur auf moderne Techno- und Housetracks zurückgegriffen, sondern sich auch auf ältere Vertreter der elektronischen Tanzmusik wie Faithless, Swedish House Mafia oder Gigi D'Agostino zurückbesinnt. Ein bisschen Hans Zimmer und Arne Bense setzen der ganzen Mischung die Krone auf und sorgen für eine stimmungsvolle Abwechslung.

Ganz virtuos werden dabei die Stücke auf akustische Musikinstrumente interpretiert und bringen ein bisschen von der guten alten Handwerkskunst in die artifizielle Welt der Elektronik. In der Besetzung einer Blaskapelle bleibt die Mischung somit tanz- als auch nahbar am Publikum und sorgt für regelrechte Tanzorgien.

HEXA besteht aus

Miriam Borowski: Gesang

Leonard Bruns: Trompete, Technik

Christoph Uhlendorff: Posaune

Annika Liebelt: Basssaxophon

Sönke Tiesmeier: Marimba

Benedict Saurbier: Snare, Becken

Mei Shinoaki: Trompete

Rudolph Witkowski: Tenorsaxophon

Alina Ratermann: Baritonsaxophon

Malte Julitz: Sousaphon

Sebastian Metken: Snare, Hihat, Becken

Minh Voong: Große Trommel, Technik

Maximale Setlänge: 45 Minuten

Maximale Spielzeit (netto): 120 Minuten (2 Sets
+ Zugabe/Bonus/Interlude)

Links:

Facebook: facebook.com/hexamarchingtechno

Youtube: youtube.de/@hexamarchingtechno

Instagram: instagram.com/hexamarchingtechno

TikTok: tiktok.com/@hexamarchingtechno

Kondensiert im Linktree: <http://linktr.ee/hexamarchingtechno>